

VOLLMACHT

ICH/WIR* , _____
Bezeichnung des/der grundbücherlichen Wohnungseigentümer**

BIN/SIND* WOHNUNGSEIGENTÜMER DER WOHNUNG TOP _____

IN DER LIEGENSCHAFT _____.

GEMÄSS DEN BESTIMMUNGEN DES WEG 2002*** BEVOLLMÄCHTIGTE(N)* ICH/WIR*

HERRN/FRAU* _____
Bezeichnung des Vollmächtsnehmers (nur natürliche Personen)

PER ADRESSE _____
ordentliche Zustellanschrift

MICH/UNS* IN ALLEN ANGELEGENHEITEN DES GENANNTEN
WOHNUNGSEIGENTUMSANTEILES ZU VERTRETEN UND RECHTSGÜLTIG MEIN/UNSER*
STIMMRECHT AUSZÜBEN.

MIR/UNS' SIND DIE EINSCHLÄGIGEN BESTIMMUNGEN DES WEG 2002 BEKANNT.

ICH/WIR* ERKLÄRE(N)* MICH/UNS* DAMIT EINVERSTANDEN, DASS SÄMTLICHER
SCHRIFTVERKEHR DIE GENANNT BEBESTANDSEINHEIT BETREFFEND, INSBESONDERE
- ALLE LADUNGEN ZU WOHNUNGSEIGENTÜMER-VERSAMMLUNGEN EINSCHLIESSLICH
DER DARAUHIN ERSTELLTEN PROTOKOLLE INKLUSIVE GEFASSTER BESCHLÜSSE
- DIE WOHNBEITRAGSVORSCHREIBUNGEN, ABRECHNUNGEN UND VORAUSSCHAUEN
- SOWIE ALLFÄLLIGE WEITERE KORRESPONDENZ
RECHTSWIRKSAM UND GÜLTIG AN MEINEN/UNSEREN* VERTRETER MIT DER WIRKUNG
ZUGESTELLT WERDEN, DASS SIE DAMIT AN MICH/UNS* ZUGESTELLT GELTEN.

DIE GEGENSTÄNDLICHE VOLLMACHT VERLIERT NACH DEM ABLAUF DER GESETZLICHEN
FRIST VON **3 JAHREN** AB AUSSTELLUNG IHRE GÜLTIGKEIT, SOFERN SIE NICHT VORHER
ERNEUERT BZW. WIDERRUFEN WIRD.

ICH/WIR* NEHME(N)* ZUR KENNTNIS, DASS MIT ENDE DER VOLLMACHTSGÜLTIGKEIT
SÄMTLICHER GENANNTER SCHRIFTVERKEHR WIEDER AN MICH/UNS* ALS
WOHNUNGSEIGENTÜMER GÜLTIG ERGEHT UND ICH/WIR* VERPFLICHTE(N)* MICH/UNS*
DAHER JETZT BEREITS, GEGEBENENFALLS GEÄNDERTE ANSCHRIFTSDATEN
RECHTZEITIG BEKANNT ZU GEBEN, DASS DIE ORDENTLICHE ZUSTELLUNG MÖGLICH IST.
AUSSERDEM NEHME ICH ZUR KENNTNIS, DASS IM FALLE VON
ZUSTELLSCHWIERIGKEITEN AN DEN VOLLMACHTNEHMER DIE ZUSTELLUNG ZU
MEINEN/UNSEREN* HANDEN ERFOLGEN MUSS.

DATUM

UNTERSCHRIFT DES/DER* WOHNUNGSEIGENTÜMER

* nicht zutreffendes bitte streichen

** im Falle partnerschaftlichen Eigentums können beide WE-Partner **nur gemeinsam** Vollmacht erteilen

*** § 24 Abs. 2 WEG 2002